

# Aus der Tätigkeit unserer Interessengruppen

## Wie mit Camcorder, Smartphone oder Tablet aufgenommene Erinnerungen zum perfekten Film werden

**Es hängt ein Foto an der Wand, darauf das Porträt eines Verwandten aus früherer Generation, und plötzlich lächelt dieser und spricht Sie an. Sie glauben es nicht? Wir zeigen Ihnen, wie das geht. Kommen Sie zu uns in die IG Videoschnitt Corel. Bald kennen Sie diesen und andere Tricks und haben sie auch locker drauf.**

Noch bis vor wenigen Jahren war jemand, der einen Camcorder in der Hand hatte, etwas Besonderes. Denn wer filmt, hat "lebende" Erinnerungen mit Bewegung und Ton. Damals beneidenswert. Heute werden kleine Filmclips zu jeder Gelegenheit mit Smartphone oder Tablet gemacht, die allerdings meist so bleiben, wie sie sind.

Mit herkömmlichen Videoschnittprogrammen können auch daraus Filme erstellt werden. Dabei ist es völlig egal, mit welcher Technik die Clips oder Fotos aufgenommen wurden und was sonst noch alles eingearbeitet werden soll. Es geht.

Da sind der Urlaubsfilm, der Film von einem Familienfest oder der Film über die Enkel. Letzterer ist vielleicht der schönste, wenn die ersten Schritte, die ersten Sprechversuche usw. usw. festgehalten werden, weil man diese Erinnerungen den Enkeln eines Tages schenken kann.

Und da wir ja leider alle schon im Alter der Vergesslichkeit sind, ist jede Art von Erlebnissen, im Film festgehalten, wertvoll. Denn wir wissen inzwischen doch alle: Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem man nicht vertrieben werden kann.

### **Die IG Videoschnitt Corel stellt sich vor:**

Wir sind eine kleine Gruppe von derzeit sieben Clubfreunden: starke, fröhliche, harmonische und hilfsbereite Personen. Durch gesundheitliche Probleme in der letzten Zeit mächtig gebeutelt, starten wir ab September 2017 wieder richtig durch.

Wir arbeiten mit der Software Corel Video Studio Pro X9 Ultimate, einem semi-professionellen Programm für ca. 50.-Euro.

Weil ein Film zuerst im Kopf entsteht, muss man bereits vorher wissen, was auf jeden Fall hinein gehört, um einen Inhalt zu repräsentieren. Die zusätzlichen Ideen sind dann das Sahnehäubchen. Auch für einen normalen Amateurfilm sind Menschen, Tiere, Stimmungen, Geräusche, Kommentare und Musik ein Muss.

Von den verschiedenen Geräten werden die Clips in den Computer eingespielt, geschnitten, sortiert und mit allem versehen, was man möchte.

Unsere Software hat eine einfache, übersichtliche Benutzeroberfläche und wie jedes gute Videoschnittprogramm jede Menge Filter, Übergänge, ein richtig gutes Soundtool, professionell wirkende Fertigproduktionen für Filmanfang- und -ende, die leicht zu bearbeiten sind und somit in den persönlichen Film passen.

# Aus der Tätigkeit unserer Interessengruppen

Was wir an unserem Programm besonders schätzen, sind folgende Tools, um nur einige zu nennen:

1. Smart package: Damit können wir das Projekt (Belegung verschiedener Spuren mit unfertigen Kommentaren, Bild-in-Bild-Produktionen, Musik usw.), an dem wir zu Hause gearbeitet haben, mitbringen und sofort weiterarbeiten.
2. Ein Malprogramm
3. Ein Bewegungstool: Z.B. ist es möglich, einem Menschen oder einem Tier eine Gedankenblase zuzuordnen, die -wie im Film üblich - bei Bewegungen dort bleibt, wo sie platziert wurde.
4. Wir können alles, was wir auf dem Monitor sehen, ob Dia-Show, PPP oder irgendeinen Film (Achtung Urheberrecht!) mitschneiden und in unsere Filme einarbeiten.



Siehe Punkt 1 und 2

Ein weiteres Beispiel ist die Darstellung der Reiseroute, wozu eine Landkarte eingescannt wird, und dann gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. Die Route mittels Malprogramm einfach von A nach B einzeichnen.
2. Die Route wird animiert, und - wenn gewünscht - bei Zwischenstationen unterbrochen, z.B. zum Einarbeiten von Filmen oder Bildern.
3. Mit Hilfe des Filters Rotopen können alle möglichen Transportmittel über die gewünschte Route bewegt werden.
4. Fahrt mit dem eigenen Auto: Den Wagen vor einer einfarbigen Wand fotografieren, mittels Chroma Key freistellen und mit dem Bewegungstool da langfahren lassen, wo man möchte.
5. Setzen Sie eine Person vor einer einfarbigen Wand auf einen Ball, lassen sie beim Filmen mit einem Fön die Haare fliegen, damit Bewegung drin ist. Nach Weiterverarbeitung wie Punkt 4 fliegen Sie wie Münchhausen über Land und Meer.



Siehe Punkt 3

# Aus der Tätigkeit unserer Interessengruppen

**Beliebt sind auch Gedankenblasen, die sich mittels Bewegungstool dem sich bewegenden Gegenstand oder Menschen anheften.**

Einige von uns bringen ihren Laptop mit, auf dem Zusatzprogramme - oft kostenlose - vorhanden sind. Und da ist es kein Problem, sich etwas zeigen zu lassen, bevor man das Programm ggf. selbst kauft, mit der Demoversion an das Ziel seiner Wünsche kommt oder kostenlos aus dem Internet lädt.

Einige Beispiele:

1. Sie haben ein Foto von einem Enkel, der vielleicht eineinhalb Jahre alt ist. Da ist es beispielsweise möglich, dass dieser Knirps einen Geburtstagswunsch spricht oder ein Lied singt - natürlich mit Bewegung und Mimik. Dann kommt das Werk auf einen Stick oder auf eine DVD und kann zum gegebenen Zeitpunkt über den Fernsehapparat abgespielt werden (Programm Crazy Talk).
2. Ein Foto von jemandem mit zu viel Appetit: „Wenn Du so unvernünftig weiterisst, siehst Du bald so aus.“ Und man sieht, wie aus der schlanken Figur ein Dickerchen wird (Programm Fanta Morph).
3. Mittels morphen wird aus einer schönen Rose z.B. ein menschliches Gesicht (Programm Fanta Morph oder auch unser Corel).
4. Das schon eingangs erwähnte Bild mit dem lächelnden, sprechenden Verwandten (Programm Crazy Talk):



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie zu uns. Wir treffen uns montags um 10 Uhr und freuen uns über jeden neuen Interessenten.

Mitbringen müssen Sie Ihre Clips auf Smartphone oder Tablet (ev. ein Kabel zum Einspielen in den Computer) oder die Clips auf einem Stick und viele gute Ideen.

**Für Anfänger bieten wir einen Kurs an.** Den Inhalt unserer Vorbereitungen können Sie auf einen Stick kopieren und zu Hause nochmals nacharbeiten, bei Fragen natürlich auch anrufen. Übrigens können Sie nicht nur Kursinhalte, sondern alles, was wir erarbeiten, auf Ihren privaten Stick kopieren, einschließlich Anleitung natürlich.

*Renate Müller, TEL. 53048436,*

[renate.12687@gmx.de](mailto:renate.12687@gmx.de)

*Werner Weber, TEL. 22054182,*

[wernweber@t-online.de](mailto:wernweber@t-online.de)